

Ergebnisse der IzEP©-Erhebung am Universitätsklinikum Ulm 2022/2023

Vanessa Kaiser und Bregje Kloeg



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
ulm

Hintergrund

Auf dem Weg zur Weiterentwicklung der Pflege mit dem Ziel einer hohen **Mitarbeitendenzufriedenheit** sowie **exzellenter Patient*innenoutcomes** orientiert sich die Pflege am Universitätsklinikum Ulm übergeordnet am **Magnet-Modell®**. Als ein Baustein auf diesem Weg wurde eine **IzEP©-Erhebung** durchgeführt. Ziel war es eine Standortbestimmung der Stationen vornehmen zu können, mit Blick auf:

- Den Grad der **Patient*innenorientierung**
- Das etablierten **Pflegesystem**
- Die Umsetzung des **Pflegeprozesses**

Methode

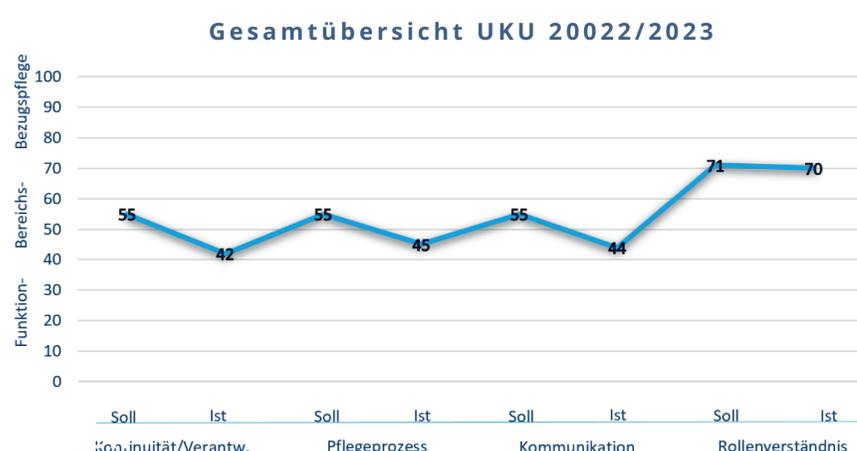
Die IzEP©-Erhebungen fanden im Zeitraum von Juni 2022 bis April 2023 statt. Insgesamt wurden **39 Stationen** eingeschlossen. Im Sinne einer quantitativen 360°-Erhebung wurde je Station sowohl die Pflege selbst als auch Patient*innen, Angehörige und Vertreter*innen weiterer Berufsgruppen sowie externe Versorger*innen mittels der jeweils zugehörigen Fragebögen befragt.



Ergebnisse

Das Gesamtergebnis beträgt: 55%. Dies bedeutet, dass die Stationen im Durchschnitt **überwiegend bereichspflegerisch** organisiert sind.

Darüber hinaus zeigt sich, dass mit Blick auf die Merkmale Kontinuität/ Verantwortung, Pflegeprozess sowie Kommunikation, die jeweilige Sollvorgabe über dem tatsächlichen Ist liegt. Dies spricht dafür, dass bereits vorhandene Prozesse verändert oder weiterentwickelt werden müssen, um Sollvorgaben zu erreichen.



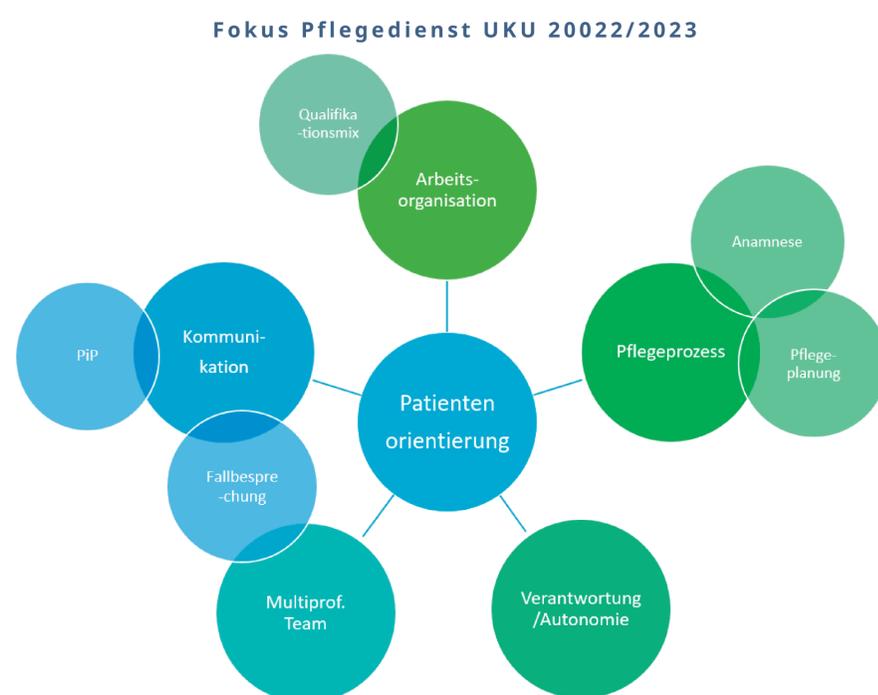
IzEP©

IzEP© ist ein Befragungsinstrument für die Pflege, welches das Pflegesystem und den Grad der Patient*innenorientierung analysiert. Im Zentrum der Auswertung stehen 4 Merkmale des Pflegesystems (Verantwortung und Kontinuität, Pflegeprozess, Kommunikation und Rollenverständnis).

In der Auswertung werden die Gesamtergebnisse im Hinblick auf diese 4 Merkmale eingeordnet. Dabei wird pro Merkmal ein Soll-Wert (Angabe Leitungskräfte) dem Ist-Wert (tatsächliche Ausprägung) gegenübergestellt. Durch die Gesamtbetrachtung können der Ist-Stand sowie möglicher Veränderungsbedarf abgeleitet und entsprechende Ziele sowie Maßnahmen festgelegt werden.

Schlussfolgerung

Nach der Analyse der Ergebnisse liegt der Fokus vor allem auf den Merkmalen **Pflegeprozess** und **Kommunikation**.



Priorisiert werden soll u.a.:

- Durchführung strukturierter **Pflegeanamnesen** durch examinierte Pflegefachpersonen unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Liegedauer
- Eindeutige Festlegung der Verwendung von **Pflegeplanungen** in Abgrenzung zu den hausinternen Pflegestandards

Weiter soll die Einführung der **patient*innenintegrierenden Pflegeübergabe (PiP)** das Bewusstsein für den Pflegeprozess schärfen, so dass Patient*innen stärker in den Pflegeprozess eingebunden sind und das professionelle Handeln der Pflege besser wahrgenommen wird.

Quelleangabe

1. Arbeitsgruppe Instrument zur Erfassung von Pflegesystemen IzEP (2008). Instrument zur Erfassung von Pflegesystemen IzEP Handbuch. Bern: Verlag Forschungsstelle Pflege und Pädagogik, Universitäre Dienste Bern.IzEp
2. IzEP Projectteam UKU (2023) Izep Ergebnisbericht. Pflegedirektion Universitätsklinikum Ulm